27.10.26 **Morgenmurli** **Om Shanti** **BapDada** **Madhuban**

Essenz: Liebliche Kinder, Haltet euren Intellekt beschäftigt, indem ihr tief über das Wissen nachdenkt. Dadurch werdet ihr von allen Sorgen befreit und immer glücklich bleiben.

Frage: Woran kann man die Kinder erkennen, die sich selbst als Diener von Shiv Babas Opferfeuer betrachten?

Antwort: Sie akzeptieren stets, was Shiv Baba durch Brahmas Mund sagt und das bedeutet, Shrimat zu befolgen. Nur wenn ihr die Anweisungen von Shri Shri Shiv Baba befolgt, könnt ihr erhaben werden. Erhaben zu werden, bedeutet, eine Perle im Siegesrosenkranz zu werden.

Lied: Ehre sei Shiva....

Om Shanti. Gott Shiva spricht zu euch Saligrams. Der Spirituelle Vater erklärt euch spirituellen Kindern. Ihr wisst jetzt, dass ihr euch, während ihr hier sitzt, als Seelen betrachten solltet. In der gesamten Welt wird man keinen Menschen finden, der sich als Seele betrachtet. Sie wissen nicht, was eine Seele ist. Wie können sie dann die Höchste Seele kennen? Nur der Vater erklärt euch, was eine Seele wirklich ist. Weil die Menschen nichts wissen, sind sie so unglücklich. Ihr Kinder wisst, dass die Dauer dieses Dramas, dieses Weltbaumes, 5.000 Jahre beträgt. Wenn der Same einer Mango lebendig wäre, könnte er erklären, dass er der Same ist und dass aus ihm ein Mangobaum entsteht. Er ist jedoch nicht lebendig. Es gibt nur einen lebendigen (Menschheits-) Baum. Ihr habt das Wissen um den gesamten Baum erhalten, vom Anfang bis zum Ende. Gemäß euren Bemühungen versteht ihr dies unterschiedlich. Der Vater sagt: Ich bin der Same des menschlichen Weltbaumes, die Wahrheit, der Lebendige und die Verkörperung der Glückseligkeit. Man nennt Mich „Ozean des Wissens“. Das ist das Lob für den Unkörperlichen. Ihr wisst, dass dieses Lob einzigartig ist und die Menschen kennen das Lob des Vaters überhaupt nicht. Obwohl Lakshmi und Narayan jene Gottheiten sind, verfügen sie auch nicht über dieses Wissen. Ihr habt jetzt das Wissen um das Drama erhalten. Euch ist klar, auf welche Weise sich dieser Weltkreislauf immer weiterdreht und dass dieses Wissen nicht mehr vorhanden ist, wenn ihr Gottheiten seid. Es ist ein Wunder! Ihr seid die Schauspieler in diesem Drama, nicht wahr? Ihr kennt jetzt den Schöpfer und Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung. Weder die Shudra-Gemeinschaft noch die Gottheiten-Gemeinschaft verfügen über dieses Wissen. Es besteht auch nicht seit ewigen Zeiten, wie sie es von den Festen behaupten. Ihr wisst, dass im Goldenen Zeitalter niemand mehr etwas über diese Feiertage weiß. Dort werdet ihr euch an gar nichts erinnern, sondern euer Königreich regieren. Jetzt ist das Schloss vor dem Intellekt von euch allen geöffnet. Ihr kennt den Schöpfer, Regisseur und den Hauptschauspieler. Ihr erhaltet so ein klares Wissen! Wer nichts über dieses Wissen weiß, ist unvernünftig

und auch ihr wart ignorant. Jetzt werdet ihr Gottheiten. Die, in deren Intellekt dieses Wissen einsickert, erfahren unbegrenztes Glück. Außer euch kann niemand dieses Wissen verstehen. Gott, den Vater, nennt man die „Allmächtige Weltautorität", „den Wissensvollen". Über welches Wissen verfügt Er? Er verfügt über das Wissen aller Veden und Schriften und über Anfang, Mitte und Ende der gesamten Welt. Selbst die Schriften enthalten kein Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung und deswegen sagen die Weisen und Schriftgelehrten, dass sie weder Ihn noch Seine Schöpfung kennen. Nur der Eine kann alles erklären. Wie sollte daher irgendjemand sonst etwas darüber wissen? Kinder, der Vater vermittelt euch Sein Wissen und außer euch kann niemand dieses Wissen weitervermitteln. Es ist der Vater, der es euch gibt. Er ist so großartig und wissensvoll. Ihr erhaltet eine hohe gesellschaftliche Stellung. Ihr könnt sehr glücklich sein, dass ihr die Kinder dieses Unbegrenzten Vaters seid. Euer Intellekt sollte mit diesem Wissen gefüllt werden. Es gibt nichts, was ihr nicht wisst. Ihr werdet jetzt wissensvolle Meister. Die Seele, die tamopradhan geworden ist, wird wieder satopradhan, indem sie sich an den Vater erinnert. Es ist allerdings unterschiedlich: Einige von euch werden rajo von tamo und andere werden sato von rajo. Zurzeit hat noch niemand einen satopradhanen Intellekt. Wenn ihr satopradhan werdet, erreicht ihr euren Karmateet-Zustand und benötigt dann eine neue Welt, die ihr regieren könnt. Wenn dieses Opferfeuer endet, ist die gesamte alte Welt darin geopfert und auch euer Studium geht unterschiedlich zu Ende – entsprechend der Bemühungen, die ihr macht. Die Studenten in einer Schule verstehen, dass sie in die nächste Klasse versetzt werden, wenn sie ihre Prüfungen bestehen. Wenn ihr euren Karmateet-Zustand erreicht, werdet ihr vom Land des Todes in das Land der Unsterblichkeit versetzt. Ihr wisst, dass ihr von hier versetzt werdet. Ihr werdet rein und geht in das Land der Unsterblichkeit.

Ursprünglich waren wir Bewohner des Landes des Friedens und sind dann, während wir unsere Rollen gespielt haben, vom Land der Unsterblichkeit im Land des Todes gelandet. Wenn ihr all dieses Wissen im Intellekt habt, werdet ihr glücklich bleiben und an nichts anderes mehr denken als an dieses Wissen. Erklärt auch, dass wir jetzt studieren, um Meister der neuen Welt zu werden. Hier gibt es nur unreine Wesen und keine Gottheiten. Wer wird euch von Menschen in Gottheiten verwandeln? Nur der Vater ist dazu in der Lage. Ihr könnt jetzt erklären, dass der Himmel wirklich existiert hat und Lakshmis und Narayans Königreich war. Wer hat den Himmel gegründet? Der himmlische Gott, der Vater, hat das Paradies erschaffen, wo die Gottheiten regierten. Dort gab es kein anderes Dharma. Dies ist ein riesiges, unbegrenztes Spiel. Ihr seid lebendige Wesen. Ihr wisst, dass der Same dieses Baumes oben drüber ist. Der Vater ist unvergänglich und ihr seid es auch. Der ganze Baum hat jetzt den Zustand völligen Verfalls erreicht. Zurzeit sind alle Menschen wie Dornen. Dies ist ein Dornendschungel und alle Menschen verursachen einander Leid. Der Vater ist der Gärtner. Man nennt Ihn auch den Bootsmann und auch ihr lernt, wie ihr euer Boot rudern könnt. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt jedem Einzelnen, wie er sein Boot an das andere Ufer bringen kann. Das Boot ist nicht der

Körper. Das Boot besteht aus Seele und Körper. Die Menschen singen: „Nimm mein Boot hinüber!“ Seelen und Körper sind jetzt unrein. Wie könnt ihr jetzt hinüberkommen? Wo könnt ihr hingehen? Ihr kennt jetzt alle Geheimnisse der Unkörperlichen Welt, der Subtilen Region und der Körperlichen Welt; vom Goldenen bis zum Eisernen Zeitalter. Warum bleibt das nicht in eurem Intellekt? Warum vergesst ihr? Wenn dieses Wissen weiterhin in euren Intellekt einsickert, werdet ihr glücklich und frei von allen Sorgen. Ihr wisst, dass Baba gekommen ist, um euch mit nach Hause zu nehmen. Baba vermittelt euch das Wissen, das Er hat. Dies sind völlig neue Dinge, die euch einzig und allein der Vater erklären kann. Der Unkörperliche erklärt euch durch den Körperlichen. Auch ihr hört durch eure Körper zu und damit macht der Vater euch Kinder sich ebenbürtig. Das Lob für den Vater sollte ohne Unterschied auch für euch gelten. Der Vater sagt: Der einzige Unterschied ist der, dass Ich nicht wie ihr in den Kreislauf aus Geburt und Wiedergeburt eintrete. Ihr nennt Mich den Ozean des Wissens und des Glücks. Deshalb vermittle Ich euch definitiv dieses Wissen und das in jedem Kreislauf. Ihr habt jetzt verstanden, dass ihr wirklich durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen und jetzt am Ende angekommen seid. Der Vater setzt euch wieder auf die ersten Plätze. Dies ist doch Wissen, nicht wahr? Und Wissen ist eine Einkommensquelle. Das Einkommen einer jeden Seele hängt davon ab, wie intensiv sie studiert. Dieses Wissen ist auch ein Geschäft. Ihr gebt Baba nur Müll. Wenn jemand stirbt, geben sie seine Hinterlassenschaften einem Brahmanenpriester Der Brauch bezieht sich tatsächlich auf diese Zeit jetzt. Hier gebt ihr alles, während ihr noch lebt. Der Vater sagt: Was immer ihr besitzt, gebt es Baba, bevor ihr sterbt und werdet ein Verwalter, denn sonst werdet ihr euch am Ende an euren Besitz erinnern. Die Reichen werden dieses Wissen nicht akzeptieren. Ihr Reichtum besteht jedoch nur noch ein einziges Leben lang, denn auch sie müssen ihre Körper ablegen. Sie wissen nicht, wo sie, ihrem Karma entsprechend, wiedergeboren werden. Ihr wisst, dass ihr, euren Bemühungen entsprechend, eine Belohnung erhaltet. Zurzeit verrichten alle physischen Dienst. Niemand weiß etwas über spirituellen Dienst. Die Höchste Seele (Supreme Spirit) kommt und erklärt euch dieses Wissen. Er ist der Ozean des Glücks, der Erlöser von Leid und der Spender des Glücks. Die Menschen feiern Shivas Geburtstag, aber dies tritt nicht in ihren Intellekt ein. Euer Intellekt verfügt jetzt über das Wissen, dass Baba in 5.000 Jahre wiederkommen und wieder einmal dieses Wissen zu euch sprechen wird. Im Goldenen Zeitalter wird das Wissen wieder verschwunden sein, wo könnte es also im Eisernen Zeitalter herkommen? Niemand kann sagen, warum man die Tempel für Lakshmi und Narayan gebaut hat. Wer waren sie? Wer hat ihnen ihr Königreich gegeben? Es war die Frucht ihrer Handlungen. Der Vater ist hier und erklärt euch die Philosophie der lasterhaften und der neutralen Handlungen. Dies sind Gottes Versionen und das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten wird wieder einmal durch die Gita gegründet. In der neuen Welt leben nur sehr wenige Menschen, aber sie alle werden gewiss erlöst. Es gibt sogar Aufzeichnungen über den Mahabharat-Krieg. Es werden auch sehr viele Naturkatastrophen stattfinden und die alte Welt wird zerstört. Es sind die gleichen Bomben und Raketen und es ist die gleiche

Zeit der Zerstörung, als Gott kam und Rudras Opferfeuer des Wissens erschuf, aus dem die Flammen der Zerstörung auftauchten. Gott erschafft ein Opferfeuer für Frieden und Glück. Leid und Friedlosigkeit müssen jedoch auf jeden Fall enden. Die gesamte alte Welt wird in Gottes Opferfeuer des Wissens geopfert. Ihr habt diese Dinge in eurem Intellekt. Wir sind Brahmanen und wir Brahmanen sind die Diener von Shiv Babas Opferfeuer. Wir sind die wahren, durch den Mund geborenen Brahmanen. Kinder, akzeptiert alles, was immer der Vater durch seinen (Brahmas) Mund sagt. Befolgt Shrimat.

Ihr wisst auch, dass ihr Perlen im Siegerrosenkranz werdet, indem ihr Shri Shri Shiv Babas Anweisungen befolgt. Der Stammbaum der Menschheit besteht aus diesen Perlen des Rosenkranzes und er wächst immer weiter. Shiv Baba Selbst hat diesen Baum erschaffen. Dies ist auch ein Stammbaum und an der Spitze ist Er selbst, der Unkörperliche Shiv Baba. Darunter sind all die anderen Seelen. Der unkörperliche Stammbaum wird dann körperlich. Prajapita Brahma wird die „Nummer 1“. Dieser Brahma hier ist physisch und jener Brahma ist subtil. Der Spirituelle Vater kommt und erschafft euch durch Prajapita Brahma. Ihr habt gerufen: „Komm und mach die unreine Welt rein.“ Es gibt keine völlige Vernichtung. Geschichte und Geographie der Welt wiederholen sich und die alte Welt wird am Ende wieder neu. Ihr bemüht euch jetzt für die neue Welt. Nur der Unbegrenzte Vater vermittelt euch dieses unbegrenzte Wissen. Sogar wenn ihr eine Erbschaft von eurem leiblichen Vater erhaltet, so erinnert euch dennoch an den Unbegrenzten Vater. Wenn jemand stirbt, sagen sie ihm, er solle sich an Gott, den Vater, erinnern. Das beweist, dass es zwei Väter gibt. Alle Seelen sind Brüder und sie rufen: „Oh Erlöser vom Leid und Spender des Glücks! Oh Befreier, komm und führe uns nach Hause zurück. Wir erinnern uns an unsere Heimat, aber Ravan hat uns die Flügel gebrochen.“ Keiner kann jetzt nach Hause zurückkehren. Jeder von euch muss jetzt sein eigenes Licht entzünden. Durch eure Erinnerung an den Vater wird das Öl in die Lampe gefüllt. Das Licht kann niemals vollständig ausgelöscht werden. Wenn jemand stirbt, zünden sie ein Licht an. Sie bestimmen eine Person, die sich insbesondere darum kümmert, dass Öl in die Lampe nachgegossen wird und es nicht dunkel wird. Ihr gießt jetzt das Öl der Yogakraft nach, damit die tiefe Dunkelheit der Ignoranz erhellt wird und es Deepmala wird. Deepmala wird im Goldenen Zeitalter sein, nicht hier. Ihr habt die Bedeutung aller Feste verstanden, die gefeiert werden. Jene Menschen verstehen nichts. Jedoch wird euch erklärt, dass z.B. das Rakhi-Fest der Bewahrung der Reinheit dient. Injiziert den Menschen die Spritze des Wissens so taktvoll, dass sie wirklich den Zustand ihrer Verdorbenheit fühlen und erkennen, dass nur der Vater sie wieder erheben kann. Baba sagt: Manmanabhav und ihr werdet von tamopradhan wieder satopradhan. Ihr solltet den Pfeil des Wissens taktvoll abschießen. Ihr braucht diese (Yoga)Kraft, um erklären zu können. Ihr erhaltet diese Kraft jetzt vom Vater, der Allmächtigen Autorität. Ihr überwindet Maya, denn nur dann könnt ihr euer Schicksal des Königreiches erlangen. Nur der Vater ermöglicht euch das. Der Vater sagt: Kinder, seht, was ihr wart und wozu

Ich euch mache! Damit euer Fehlverhalten beendet werden kann, erinnert euch unbedingt immer an so einen Vater. Der Vater sagt: Erinnert euch immer nur an Mich und eure letzten Gedanken werden euch zu eurer Bestimmung führen. Ihr werdet zu dem, woran ihr denkt und darum sagt der Vater: Wenn ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr auch so werden. Die Last eurer Verfehlungen wird im Yogafeuer verbrannt und ihr könnt nach Hause fliegen. Dieses Wissen ist auch eine Einkommensquelle. Wenn ihr reich und gesund seid, seid ihr auch glücklich. In der neuen Welt ist eure Lebensspanne so lang. Man kann Krishna jedoch nicht Yogeshwar nennen. Ihr seid Yogeshwar. Ishwar, Gott, lehrt euch Raja Yoga. Dies ist Raja Yoga. Ihr erinnert euch an Shiv Baba und schmiedet auf diese Weise euer Schicksal in Form des Königreichs. Gott lehrt euch Yoga und gibt euch das Königreich als euer Erbe. Wer hat euch das Königreich übergeben? Der Vater. Baba sagt: Erinnert euch an Alpha. Erinnert euch an den Vater und eure Erbschaft und eure Sünden werden weiterhin abgelöst. Das ist sehr leicht. Ihr verfügt jetzt über so viel Wissen in eurem Intellekt. Die Kinder Gottes sind Juniorgötter. Ihr könnt nicht einfach nur hier beim Vater sitzen. Ihr habt eure Rollen zu spielen. Werdet seelenbewusst während ihr das tut. Achcha.

An die lieblichsten, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern. **Essenz für Dharna:**

1. Denkt ständig tief über das Wissen nach, das der Vater euch vermittelt. Sprecht taktvoll mit anderen und erklärt ihnen alles mit sehr viel Liebe.

2. Übergebt während dieses einen Lebens alles dem Vater. Werdet Verwalter und erinnert euch an den einen Vater.

Segen: Werdet Verkörperungen von Dharna und werft das „Ich"-Bewusstsein des Körperbewusstseins ins Opferfeuer. Wenn kein „Ich"-Bewusstsein in euren Gedanken oder Träumen mehr vorhanden ist, wenn ihr im Bewusstsein eurer ewigen seeelenbewussten Form seid, wenn das stumme Lied „Baba, Baba" immer wieder in euch auftaucht, werdet ihr als Verkörperung von Dharna, als wahrer Brahmane bezeichnet. Wenn ihr Brahmanen das „Ich"-Bewusstsein opfert, d.h. eure alte Natur und Sanskars dieser Welt ins große Opferfeuer werft, dann wird auch diese alte Welt geopfert werden. So wie ihr also Instrumente zur Erschaffung dieses Opferfeuers wart, so bringt jetzt diese letzte Opfergabe und werdet Instrumente für seine Vollendung

Slogan: Das Zertifikat der Zufriedenheit von euch selbst, eurem Dienst und allen zu beanspruchen heißt, eine Verkörperung von Erfolg zu werden.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Lass dich vom Gedanken der Erhebung anderer leiten und erhebe die, die dich verleumdet haben.

Eine Seele, die dabei ist, die höchste Bestimmung eines Yogi-Lebens zu erreichen, wird Verleumdung in Lob, Zurückweisung in Respekt, Beleidigung in Selbstvertrauen, Diffamation in Erhebung verwandeln und immer siegreich bleiben. Solch eine Seele wird dem Vater gleich, eine der acht Juwelen und eine besondere Gottheit der Anbeter. Habt auch nicht im Geringsten das Gefühl, dass ihr euch dann auch ändern werdet, wenn der andere sich ein wenig ändert. Das ist ein Gefühl des Nehmens. Ich habe Schwingungen zu geben, Ich sollte barmherzig sein. Ich gebe die Hilfe von Tugenden und Kräften. Werdet darin ein Meisterspender, seid großherzig-